



DEUTSCHES MUSEUM BONN

BONN

WICHTIGES VOR, WÄHREND UND NACH DEM BESUCH

ÜBER DAS MUSEUM

Das Deutsche Museum Bonn, Zweigstelle des weltberühmten Deutschen Museums in München, zeigt rund 100 zeitgenössische Meisterwerke, die exemplarisch wesentliche Zweige der naturwissenschaftlich-technischen Entwicklung der letzten Jahrzehnte vorstellen. Als außerschulischer Lernort bietet das Museum eine interaktive und erlebnisreiche Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken neuer Technologien.

RUND UMS MUSEUM

Nur wenige Haltestellen mit der U-Bahn sind es bis zur lebendigen Bonner Innenstadt. Ebenfalls nicht weit entfernt vom Museum fließt der Rhein. Am Ufer findet man Rad- und Wanderwege, Richtung Innenstadt auch Schiffsanlegestellen. Von dort können große und kleine Touren auf dem Rhein unternommen werden. Ebenfalls sehr beliebt ist der nahe gelegene HARIBO-Werksverkauf. Hier findet man leckere HARIBO-Klassiker und -Neuheiten, eine Mini-Ausstellung und einen Spiel- und Spaßbereich.
www.bonn.de, www.koeln-duesseldorfer.de

WO KANN MAN ETWAS ESSEN

Wenn aus Wissenshunger echter Hunger wird, kann man sich für ein Picknick auf der überdachten Freitreppe Sitzkissen im Museum leihen. Ein kleiner Lounge-Bereich bietet einen Getränke- und Snackautomaten. Unter der Woche können Schulklassen mittags auch im Casino des benachbarten Wissenschaftszentrums Bonn essen.

PHYSIK-WORKSHOPS

Raus aus dem Klassenzimmer, rein in die Teilchenwelt! In welchem Museum kann man schon originale Teilchenbeschleuniger sehen und Teilchenspuren in der Nebelkammer »live« verfolgen? Die Workshops zur Radioaktivität und zur Teilchenphysik für die Stufen 10 bis 13 wurden mit dem Lehrplan abgestimmt.

EXPERIMENTIERKÜCHE

Im Schülerlabor des Deutschen Museums Bonn können junge Nachwuchswissenschaftler/innen von der 2. Klasse bis zur Oberstufe selbst aktiv werden. Unter fachlicher und pädagogischer Betreuung begeben sie sich auf eine ungewöhnliche Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Alltagschemie. Teilnehmende Schulen erhalten Sets zum Experimentieren in der Becherlupe.

INFORMATION

KONTAKT

Ahrstraße 45 53175 Bonn | Tel. 0228-302-255
info@deutsches-museum-bonn.de
www.deutsches-museum-bonn.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–Fr 10–17 Uhr | Sa 12–17 Uhr | So/Feiertag 10–17 Uhr
Am Oster- und Pfingstmontag, sowie an gesetzlichen Feiertagen, die auf einen Montag fallen, geöffnet.
Montags, Weiberfastnacht, Karfreitag, Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester geschlossen.

FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS

Alle Angebote für Schulen und Bildungseinrichtungen kosten pauschal 150 € bzw. für Förderer (z.Z. Stadt Bonn und Rhein-Sieg-Kreis) 120 €. Nach einer Voranmeldung wird noch eine schriftliche Bestätigung benötigt.

Beratung und Anmeldung: Di–Fr zwischen 13 und 16 Uhr unter Tel. 0228-302-256 oder jederzeit unter buchung@deutsches-museum-bonn.de

EINTRITTSPREISE

Schüler/innen im Klassenverband (ab 10 Personen) 5 €.

Zwei begleitende Lehrer haben freien Eintritt.
Eintritt Erwachsene 9 €, Eintritt ermäßigt 5 €.

ANFAHRT

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Stadtbahn 16 und 63 bis Hochkreuz/Deutsches Museum Bonn (10 Min Fußweg; Abspanner weisen den Weg entlang der Kennedyallee und der Ahrstraße)
Bus 610 bis Danziger Straße/Deutsches Museum Bonn
Bus 611 bis Kennedyallee
Bus 631 bis Ahrstraße/Deutsches Museum Bonn
Bus 637 bis Deutsche Forschungsgemeinschaft
Bus 638 bis Deutsche Forschungsgemeinschaft

Anreise mit PKW und Bus:

Auf der Ahrstraße gibt es einige wenige öffentliche Parkplätze für PKWs. Als Kurzhaltemöglichkeit für Reisebusse werden am besten die öffentlichen Bushaltestellen an der Ecke Mittelstraße/Ahrstraße oder an der Ecke Kennedyallee/Ahrstraße genutzt. Busparkplätze gibt es in der unmittelbaren Umgebung des Museums leider keine.

Gefördert vom:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Zentrale Information:

Erlebnismuseen Rhein Ruhr
c/o projekt2508 GmbH
Riesstraße 10
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228-184967-0
info@erlebnismuseen.de
www.erlebnismuseen.de

LABORFÜHRERSCHEIN

Der Laborführerschein nutzt den außerschulischen Lernort Experimentierküche zur Berufsorientierung für Schüler/innen der 8. Klasse von Haupt- und Gesamtschulen. Dabei ist das Experimentieren und Kennenlernen von chemienahen Berufen ebenso wichtig wie die Persönlichkeitsentwicklung.

AUSGEWÄHLTE ANGEBOTE FÜR SCHULEN

VOR- UND GRUNDSCHULE

WORKSHOPS

Pfiffikus trifft Luftikus – Experimente zur Luft

Der Workshop vermittelt den jüngsten Forschern im Vorschulalter, wie Luft sichtbar gemacht werden kann. Die Versuche werden mit liebevoll gewählten Gegenständen (Luftballons, Gummibärchen) aus der Lebenswelt der Kinder durchgeführt.

Teilnehmer: 10, ggf. müssen zwei Gruppen gebildet werden, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: Kinder unter 6 Jahren in organisierten Gruppen pro Kind 3 €

Experimentierküche – Von (den) Sinnen

Die Schüler/innen der **2. und 3. Klasse** experimentieren mit dem Fühlen, Hören, Riechen, Sehen und Schmecken. Zu welchen Leistungen sind die Sinne im Stande und wie kann man sie austricksen?

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Experimentierküche – Ganz schön bunt

In diesem für die **3. bis 5. Klasse** geeigneten Workshop starten die Schüler/innen eine bunte Entdeckungsreise in die Welt der Farben.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Senkrechtstarter! – Astronautenworkshop

Die jungen Weltraumlehrlinge von der **1. bis 4. Klasse** erleben aktiv, welche Herausforderungen das Leben im All hat.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Meeresforscher – Das Besondere der Ozeane

Die Schüler/innen der **1. bis 4. Klasse** erforschen aus der Sicht von Wissenschaftlern, Umweltaktivisten, Fischern, Touristen und Politikern die Auswirkungen des Klimawandels, die bereits im Lebensraum Meer sichtbar sind.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal



SEKUNDARSTUFE I UND II

SEK I (Sekundarstufe I)

SEK II (Sekundarstufe II)

WORKSHOPS

Experimentierküche – Kleine Gummibärchenkunde

Inhalt ist hier die wissenschaftliche Herstellung von Gummibärchen für die **5. bis 7. Klasse**. Die Eigenschaften von Gummibärchen werden dabei anhand von verschiedenen Nachweisen unter die Lupe genommen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Experimentierküche – Prima Klima!?

Das Thema Nachhaltigkeit in der Chemie wird hier für die **7. bis zur 9. Klasse** mit Experimenten zu den Bereichen Klima, Wasser, Umweltschutz sowie Energie behandelt.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Die Welle machen

Ausgehend von alltäglichen Erfahrungen im Umgang mit Schwingungen und (Schall-)Wellen nähern sich Schüler/innen der Oberstufe dem physikalischen Prinzip von Wellen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Experimentierküche – Chemische Spürnasen

In diesem Detektiv-Workshop für die **6. bis 9. Klasse** werden sichergestellte »Beweisstücke« mit chemischen Methoden untersucht.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Experimentierküche – Farbenzauber

Antworten auf die Fragen, was die Welt so bunt macht, finden in diesem Angebot Chemiekurse in der **Oberstufe**. Hier geht es um die chemischen Grundlagen und die Produktion von organischen Farbstoffen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal

Gegensätze ziehen sich an – das Phänomen Magnetismus

Die Schüler/innen von der **5. bis 9. Klasse** lernen die wirkenden Kräfte kennen, die uns täglich umgeben und die, die Menschen unterschiedlich nutzen. An Stationen nähern sie sich selbstständig dem Themengebiet der Elementarmagnete, den ferromagnetischen Stoffen und dem Elektromagnetismus.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 150 € (120 € Förderer) pauschal



WICHTIG

Die jeweilige maximale Teilnehmerzahl pro Angebot ist zu beachten. Gruppen werden auch ohne Buchung dringend gebeten, sich anzumelden. Anmeldung und Beratung: Di bis Fr zwischen 13 und 16 Uhr unter Tel. (0228) 302-256, buchung@deutsches-museum-bonn.de